

# Inhalt

---

Bildnachweis und Illustrationen	4
<b>Inhalt</b>	5
Verzeichnis der Dokumente	10
<b>Vorwort</b>	13
<b>Kleine Vorbemerkung zur 2. Auflage</b>	14
<b>Einleitung zu diesem Buch</b>	17
<b>DAS KONZEPT DER FREINET-PÄDAGOGIK</b>	23
<b>Eine engagierte Pädagogik für die Schule des Volkes entsteht: Leben und Wirken Célestin Freinets</b>	25
<b>Arbeit und Leben verbinden: die Grundgedanken Freinets</b>	37
<b>Fünf wesentliche Elemente der Freinet-Pädagogik</b>	47
Die Selbstverwaltung der Klasse in Form einer Kooperative	48
„Entdeckendes Lernen“, Selbsttätigkeit und kooperatives Arbeiten	52
„Freier Ausdruck“ der Kinder im weitesten Sinn	66
<b>BERICHT AUS DER KLASSE VON JOSETTE MARIÉS</b>	77
Klassenfoto	79
Vorwort zum Bericht	81
Die Schule, „Ecole Primaire Colonel Teyssier“	82
Die Lehrerin, Josette Mariés	83
Der Weg zur Freinet-Pädagogik	83
Die Situation an der Schule	84
Freinet-Pädagogik und das Verhältnis zu den Eltern	90
Arbeitsmittel und Unterrichtsplanung	91
Der Stundenplan	92
Unterrichtsstil	96
<b>Die Klasse von Josette Mariés</b>	101
Die Zusammensetzung der Schülergruppe	101
Die Einführung der Freinet-Techniken in der Klasse	101
Gesamteindruck	103
<b>Die Organisation der Klasse</b>	104
Die materiellen Grundlagen der Arbeit	104
Plan der Klasse	105
Die Organisation der Klasse als Kooperative	
Elemente der Selbstverwaltung:	107
Die „Verantwortlichen“	107
Die Gesprächsrunde am Montag	107
Die Klassenversammlung	108
Die Sitzung vom 4. März 1978	110

Elemente selbständiger Einzel- und Gruppenarbeit:	114
Die Druckerei	115
Der kollektive Brief an die Partnerklasse	115
'Entdeckendes Lernen' in der Gruppe	119
Der „freie Text“ als institutionalisierte Ausdrucksform der Kinder	121
„Freier Text“ und Lehrerrolle	121
Der „freie Text“ hat seinen festen Platz im Unterricht	121
Worüber Kinder schreiben: Rohfassungen „freier Texte“	122
Unterrichtsarbeit mit dem „freien Text“ in 2 Beispielen	131
Auszüge aus dem „cahier de vie“ von Patrick	136
kleine Pause	155
<b>BERICHT AUS DER KLASSE VON FRANCIS DULON</b>	<b>165</b>
Klassenfoto	167
Vorwort zum Bericht	168
<b>Die Schule, „Ecole Primaire Annexe d'Albi“</b>	169
<b>Der Lehrer, Francis Dulong</b>	170
Der Weg zur Freinet-Pädagogik	170
Die Situation an der Schule	171
Arbeitsmittel	172
Unterrichtsplanung	173
Unterrichtsstil	175
<b>Die Klasse von Francis Dulong</b>	177
Soziale Herkunft	177
Problemkinder	177
Gesamteindruck	178
<b>Die Organisation der Klasse</b>	181
Die materiellen Grundlagen der Arbeit	181
Plan der Klasse	183
Die Organisation der Klasse als Kooperative	186
Elemente der Selbstverwaltung	187
Die „Verantwortlichen“	187
Problemsituationen und ihre Lösungen	188
Das Puppentheater	188
Das Eintrittsgeld	191
Die Arbeit einteilen und planen:	
2 Tage in der Klasse von Francis Dulong	192
Stundenplan	193

# Inhalt

---

Die Klassenversammlungen: 2 Samstage im März 1978	199
Sitzung vom 11. März 1978	201
Sitzung vom 25. März 1978	205
Kooperatives Arbeiten am Beispiel des Bilderbogens	217
„Entdeckendes Lernen“ in der Gruppe	223
Dokumente des „freien Ausdrucks“:	
Die Klassenzeitung der Schulkooperative C.E.1.	225
	273
<b>GROSSE PAUSE</b>	249
<b>EXKURS ZUR METHODE DER KLASSENBERICHTE</b>	263
Vorbemerkung	265
<b>Die Methode der teilnehmenden Beobachtung</b>	266
<b>Genauere Bestimmung der Methode</b>	269
<b>Die praktische Durchführung der Untersuchung</b>	271
Bestimmung des Gegenstandes	271
Karte 1	272
Vergleichbarkeit der Klassen	273
Karte 2	274
Auswahl der Klassen	275
Die Stellung des Berichterstatters zu den Klassen	277
Voraussetzungen	277
Vorverständnis und Erwartungen	277
Stellung zum Klassenlehrer	278
Stellung zur Schülergruppe	278
Intensität der Teilnahme und Rollenkonflikte	280
Einwirkungen auf das Feld	282
Die Entwicklung der Beobachtungskategorien	283
Beobachtungsschema	284
Die Technik der Klassenberichte	285
Zeitpunkt und Dauer	285
Aufzeichnungsverfahren	286
Indirekt gewonnene Information	287
<b>BERICHT AUS DER KLASSE VON FRANÇOISE VIDAL</b>	291
Klassenfoto	293
Vorwort zum Bericht	294
<b>Die Dorfschule in Barre</b>	295
<b>Die Lehrerin, Françoise Vidal</b>	299
Der Weg zur Freinet-Pädagogik	299
Die Auswirkungen	300

# Inhalt

---

<b>Die Klasse von Françoise Vidal</b>	305
Zusammensetzung der Schülergruppe	305
Schritt für Schritt die Klasse verändern	305
Die Reaktion der Eltern	306
<b>Die Organisation der Klasse</b>	312
Die materiellen Grundlagen der Arbeit	312
Die Druckerei	312
Plan der Klasse	313
Die Ateliers	314
Stundenplan	320
Die Dorfchronik	320
Wir besuchen unseren Korrespondenten	325
Die Organisation der Klasse als Kooperative	329
Die „Verantwortlichen“	329
„Fragen“ der Kinder als Ausgangspunkt des ‚entdeckenden Lernens‘	332
Die tägliche Arbeit planen und organisieren: die Klassenversammlungen	333
Ein individueller Arbeitsplan entsteht	334
Vorträge und Untersuchungen:	
Methode und Ergebnis ‚entdeckenden Lernens‘	336
Das ‚cahier journal‘, Arbeitsmittel der Lehrerin	341
Protokolle zweier Klassenversammlungen	344
Freitag, der 17. März 1978	344
Samstag, der 18. März 1978	349
Gemeinsamer Arbeitsplan	355
<b>Die Klassenzeitung der Ecole de Barre</b>	357
<b>Nachwort von Françoise Vidal</b>	382
Rückblende	382
Die Situation im Frühjahr 1982	382
Warum habe ich meine Klasse nach so vielen Jahren abgegeben? (F. Vidal)	387
<b>SCHLUSSFOLGERUNGEN UND PERSPEKTIVEN</b>	401
<b>Auswertung der Klassenberichte</b>	403
Vorbemerkung	403
Aspekte der Selbstverwaltung	404
‚Entdeckendes Lernen‘, Selbsttätigkeit und kooperatives Arbeiten	409
Förderung ‚freier‘ Ausdrucksformen	416
<b>Schlußfolgerungen</b>	423
<b>Perspektiven</b>	439

## **INFORMATIONSTEIL**

Einladung zur Kooperation	441
<b>Frankreich</b>	
Die Pädagogik-Kooperative CEL	442
Der Verband der französischen Freinet-Lehrer ICEM	445
Liste der Dossiers Pédagogiques (DP)	447
Der internationale Verband der Freinet-Bewegungen FIMEM	448
<b>Belgien</b>	
Education Populaire EP	450
Freinet Stichting Vlaanderen FSV	451
<b>Italien</b>	
Movimento di Cooperazione Educativa MCE	452
<b>Niederlande</b>	
Nederlandse Beweging van Freinetwerkers NBF	454
Freinet Beweging Nederland FBN	455
<b>Österreich</b>	
Das Salzburger Lehrzentrum SLZ	456
<b>Schweiz</b>	
Groupe Romand d'Ecole Moderne GREM	457
Groupe Genevois d'Ecole Moderne GGEM	457
Arbeitsgruppe Freinet-Pädagogik Zürich	459
<b>Spanien</b>	
Movimiento Cooperativo de Escuela Popular MCEP	461
<b>BUNDESREPUBLIK</b>	463
<b>Der Arbeitskreis Schuldruckerei AKS</b>	463
<b>Pädagogik-Kooperativen und Freinet-Lehrergruppen</b>	467
Organisationsform der Pädagogik-Kooperativen in der BRD – ein Überblick (C. Hennig, C. Koitka, J. u. M. Zülch)	468
Abonnement FRAGEN UND VERSUCHE (Coupon)	471
Partnerklasse für Klassenkorrespondenz gesucht (Coupon)	472
<b>Regionale Kontaktadressen der Pädagogik-Kooperativen</b>	473
<b>Die gebräuchlichsten Vervielfältigungstechniken für den     Unterricht (eine Tabelle von U. Mumm)</b>	474
<b>Texte und Filme zur Freinet-Pädagogik</b>	487
Die Duisburger zentrale Sammelstelle für Examensarbeiten	487
Filme zur Freinet-Pädagogik	489
<b>Literatur zum Thema</b>	500
<b>Anhang</b>	513
<b>Stichwortverzeichnis</b>	538

## Verzeichnis der Dokumente

---

I	Foto	Wenn alles schläft...	3
II	Quercy	<i>Lo solhel</i> (Die Sonne)	15
III	ICEM	Charta der Ecole Moderne	33
IV	Lehrer	Freinet-Pädagogik – Freinet-Bewegung	45
V	Jacky	<i>Le journal d'avril</i> (Die April-Nummer der Zeitung)	53
VI	Ginette	<i>Quand je fais un poème...</i> (Wenn ich ein Gedicht schreibe...)	65
VII	Foto	Schüler beim Drucken ihrer Klassenzeitung	69
VIII	kollektiv	<i>Pourquoi imprimons-nous un journal?</i> (Warum drucken wir eine Zeitung?)	75
IX	kollektiv	<i>Maitresse, écris avion...</i> (Lehrerin, schreibe Flugzeug...)	87
X	Jean-François	<i>En argile...</i> (Beim Modellieren...)	99
XI	kollektiv	Samenkörner – Protokoll eines Gesprächs aus zwei Freinet-Klassen (kleine pause)	157
XII	Julien	Grüßkarte	179
XIII	Katia	<i>Un œuil d'enfant</i> (Das Auge eines Kindes)	186
XIV	Xavier	<i>Chutt!!</i> (Psst!!)	251
XV	Renaud	<i>Je ne suis pas assez pour toi</i> (Ich bin nicht genug für dich)	252
XVI	Stéphane	<i>Il marchait</i> (Er ging)	254
XVII	Jean-Paul	<i>Un oiseau est mort</i> (Ein Vogel ist gestorben)	256
XVIII	ICEM	Charta der fundamentalen Rechte und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen	257
XIX	Christian	<i>Quand je marchais</i> (Als ich lief)	260
XX	Cendrine	<i>Cendrine est une petite gentille</i> (Cendrine ist ein kleines nettes Mädchen)	279
XXI	Cendrine	<i>Cher Roland, je t'aime beaucoup</i> (Lieber Roland, ich liebe dich sehr)	281
XXII	Cendrine	<i>Moi, j'ai peur la nuit</i> (Nachts, da habe ich Angst)	289
XXIII	Didier, Marc	<i>Une tempête</i> (Ein Sturm)	297
XXIV	Christine	<i>Au C.E.G.</i> (Im Collège d'Enseignement Général)	302
XXV	kollektiv	Was ist die Kooperative?	307

## Verzeichnis der Dokumente

---

XXVI	Bruno	<i>Saisons</i> (Jahreszeiten)	309
XXVII	Foto	Laurent bei der Arbeit am Setzkasten	315
XXVIII	Foto	Die Schreibmaschinen-Ecke	318
XXIX	kollektiv	Auszüge aus der Dorfchronik der Ecole de Barre	323
XXX	Didier	<i>A la clinique</i> (In der Klinik)	327
XXXI	Laurent	<i>Le hamster</i> (Der Hamster)	338
XXXII	Fabienne	Was wollt ihr später werden?	343
XXXIII	kollektiv	<i>Les gaulois</i> (Die Gallier)	347
XXXIV	kollektiv	<i>Cher Roland, bonjour</i> (Lieber Roland, guten Tag)	384
XXXV	Michel	<i>Hier avec Christian</i> (Gestern mit Christian...)	391
XXXVI	Cendrine	<i>C'est un escargot</i> (eine Schnecke)	393
XXXVII	ICEM	Manifest von Aix	396
XXXVIII	K. Hoff	Die kooperative Klasse ist ein unauflösbarer Komplex	407
XXXIX	K. Hoff	Die soziale Organisation der Freinet-Klasse	411
XXXX	K. Hoff	Verbindlichkeiten in der kooperativen Klasse	413
XXXXI	K. Hoff	Drei grundsätzliche Freiheiten in der Freinet-Klasse	419
XXXXII	Barbiana	Über das kollektive Schreiben	421
XXXXIII	Stéphane	<i>C'est un cheval qui porte la liberté</i> (Ein Pferd, das die Freiheit trägt)	425
XXXXIV	M. Zülch	Reformimpulse	431
XXXXV	Lehrergruppe	Starthilfe	435
XXXXVI	kollektiv	Erklärung vom ICEM-Kongreß Grenoble 1981	465
XXXXVII	Bundestreffen	Wir wollen Frieden	495